

INSTITUT FÜR ITALIANISTIK

JAHRESBERICHT 2005

Die Philosophisch-Historische Fakultät hat im Rahmen ihrer Departementalisierung die Auflösung des Romanischen Seminars und die Gründung von drei eigenständigen Instituten für Französisch, Hispanistik und Italianistik beschlossen. Am 30. August 2005 hat die konstituierende Gründungssitzung des Instituts für Italianistik stattgefunden. Das Institut für Italianistik umfasst eine Abteilung für Italienische Literaturwissenschaft und eine Abteilung für Italienische Sprachwissenschaft.

Der nachfolgende Jahresbericht besteht aus den Berichten der zwei Abteilungen. Die Verantwortung für die Berichte liegt in der Hand der jeweiligen Vorsteherinnen. Die Berichte enthalten Ausführungen zu Lehre, Forschung und Dienstleistungen.

Besondere Ereignisse im Jahre 2005 waren:

- Am 1. Oktober 2005 hat die neue Ordinaria für Italienische Sprachwissenschaft, Frau Prof. Dr. Angela Ferrari, ihre Tätigkeit in Basel begonnen.
- Am 1. Oktober 2005 wurde das Institut für Italianistik eigenständig.
- Frau Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli erhielt Ende Oktober den Moretti-Preis 2005 für Italienische Philologie.
- Wechsel von Herrn Dr. Rodolfo Zucco als „Ricercatore“ an die Universität Udine per 1. Oktober 2005.
- Wechsel von Frau Dr. Mara Santi als Assistentin an die Universität Zürich per 1. Oktober 2005.
- Zusprache eines snf-Stipendiums für fortgeschrittene Forscher an Herrn Dr. Elwys De Stefani (Universität Lyon).
- Zusprache eines snf-Stipendiums für fortgeschrittene Forscherinnen an Frau Ass. Prof. Dr. Irene Scariati (Universität Basel).

Basel, 31. Januar 2006

Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli

Geschäftsführende Vorsteherin
des Instituts für Italianistik

Jahresbericht 2005

ITALIENISCHE LITERATURWISSENSCHAFT

1. BESONDERE AKTIVITÄTEN

a) Piccolomini Kongress (21. bis 23. April 2005)

Vom 21. bis 23. April 2005 hat die Institut für Italianistik (Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli und Anna Rinaldi) eine Internationale Tagung “Enea Silvio Piccolomini: uomo di lettere e mediatore di culture” in Basel organisiert, in Zusammenhang mit den internationalen Feierlichkeiten zum sechshundertsten Jahrestag der Geburt von Enea Silvio Piccolomini (Comitato Nazionale „Renascentes Artes“), unter dem Patronat des Presidente della Repubblica Italiana und des Regierungsrates von Basel-Stadt, in Zusammenarbeit mit Universität Basel, Ministero degli Esteri Italiano, italienischen Botschaft und Generalkonsulat, Aeneas-Silvius-Stiftung, Biblioteca Apostolica Vaticana, Musei Vaticani.

Die an der Universität Basel organisierte Tagung hat sich in eine Reihe von Veranstaltungen eingefügt, die dem Thema der Europäischen Kultur und Kunst in der Epoche von Pius II. gewidmet waren. Die Basler Tagung beleuchtete insbesondere die Beziehungen Piccolominis zur deutschsprachigen Kultur vor seiner Papstwahl. Dabei wurde seine Rolle als kundiger Vermittler zwischen verschiedenen Kulturen und Wissensbereichen hervorgehoben. Seine Erfahrung als Schriftsteller und Gelehrter wurde vor dem kulturellen und künstlerischen Hintergrund Basels im 15. Jahrhundert und insbesondere des Konzils betrachtet; vor jenem Hintergrund also, den Piccolomini aktiv mitgeprägt hat.

Die Tagung war interdisziplinär und mehrsprachig konzipiert. Arbeitssprachen waren italienisch, deutsch und französisch. Die einzelnen Beiträge thematisierten verschiedene Bereiche: Von der Geschichte über die Kunstgeschichte, von der Architektur über die Literatur und das Theater. Unter den eingeladenen Wissenschaftlern/innen waren sowohl verschiedene Disziplinen, als auch verschiedene geografische Gebiete (Schweiz, Italien, Deutschland) vertreten. Die Beteiligung von Wissenschaftlern/innen der Universität Basel und weiterer schweizerischer, italienischer und deutscher Spezialisten/innen verschiedener Disziplinen ermöglichte es, ein breitgefächertes Bild Enea Silvio Piccolominis und seiner Zeit zu zeichnen. Dabei stand seine Rolle bei der Verbreitung der humanistischen Kultur in Basel und allgemein in der deutschsprachigen Welt im Zentrum. So näherte sich der Kongress der faszinierenden Figur eines Kulturvermittlers über nationale und sprachliche Grenzen hinaus an. Neben den offiziellen Ansprachen, waren 14 Referenten/innen (4 von der Universität Basel, 10 auswärtige). Zur engeren Einbindung der Studierenden fand die Thematik der Tagung auch in einige Lehrveranstaltungen der Universität Eingang.

b) Gadda Ausstellung in Kollegienhaus der Universität Basel

Im Bereich der “V Settimana della lingua italiana nel mondo” und in Zusammenarbeit mit dem italienischen Generalkonsulat hat die Institut für Italianistik (Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, Dr. Emilio Russo und Anna Rinaldi) vom 31. Oktober bis 30. November 2005 die Ausstellung *Carlo Emilio Gadda: foto di famiglia e immagini della memoria, a cura di M.A. Terzoli e G. Giovannetti*, im Kollegienhaus organisiert. Bei dieser Gelegenheit hat der renommierte italienische Schauspieler Carlo Rivolta einige Passagen aus dem Werk von Gadda interpretiert (*Carlo Rivolta legge Carlo Emilio Gadda*), und Professor Emilio Manzotti

von der Université de Genève, einer der grössten Gadda Spezialisten, konnte für einen Vortrag gewonnen werden (*Gli spazi della Cognizione*).

c) Forschungsprojekt „I margini del libro“

I margini del libro („Die Ränder des Buches“) ist ein Projekt zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition. Es steht unter Leitung von Maria Antonietta Terzoli und unter der Mitarbeit einer Gruppe junger Forscherinnen und Forscher (Sara Garau, Laura Nocito, Alan Wachs). Das *online* zu konsultierende *Elektronische Archiv der italienischen Widmung* (AIDI) stellt allen Interessierten ein kontinuierlich wachsendes Korpus an Widmungen zur Verfügung. Zu jeder Widmung kann die fotografische Reproduktion der Originalausgabe, eine im Volltext abfragbare Transkription und eine zusammenfassende Beschreibung abgerufen werden. Eine Reihe wichtiger Informationen sind in homogene Gruppen gegliedert und können nach einem elektronischen Suchsystem abgefragt werden, das verschiedene, frei kombinierbare Suchkriterien vorsieht. Indem es verstreute und wenig bekannte Materialien zusammenführt, ermöglicht das *Archiv* eine breit angelegte historische und formale Untersuchung dieser Gattung. Neben dem *Archiv* finden sich eine Reihe anderer Studienmaterialien und Instrumente zum Thema: eine spezifische *Bibliographie*, ein *Glossar*, eine *Gallerie*, ein *Journal* (noch im Vorbereitung) und ein *Veranstaltungskalender*. AIDI ist ab Juli 2004 *online* zugänglich (www.margini.unibas.ch).

d) Film-Abende am Institut für Italianistik:

Die Abteilung *Italienische Literaturwissenschaft* veranstaltet für die Studenten der ganzen Universität eine Serie von Film-Abenden. Die Filmabende werden organisiert von Robert Baffa in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Italienisch.

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Textkritik und kommentierte Textausgabe (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, A.L. PULIAFITO, E. RUSSO, M. SANTI, I. SCARIATI, R. ZUCCO)
- Literatur des XIII. – XIV. Jahrhunderts (I. SCARIATI, M. BIANCO)
- Italienische Kultur und Literatur des XVI. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, A.L. PULIAFITO, E. RUSSO)
- Literatur des XVII. Jahrhunderts (E. RUSSO)
- Literatur des XVIII.-XIX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, S. GARAU, E. RUSSO, R. ZUCCO)
- Literatur des XX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. SANTI, R. ZUCCO)
- Literatur der italienisch-sprechenden Schweiz (M.A. TERZOLI, J. AERNE)
- Die Widmungstexte in der literarischen Tradition (M.A. TERZOLI, M. BIANCO, S. GARAU, A.L. PULIAFITO, E. RUSSO)
- Metrik (R. ZUCCO)
- Uebersetzung (A.L. PULIAFITO, J. AERNE)

3. DIENSTLEISTUNGEN

M. A. TERZOLI

- Mitglied des "Comitato di Collaborazione Culturale", Centro Studi Italiani (Zürich).
- Mitglied des "Comitato scientifico", Centro Studi Carlo Emilio Gadda (Longone, Como).
- Mitglied des "Comitato Nazionale per le Celebrazioni del sesto centenario della nascita di Enea Silvio Piccolomini".
- Offizielles Mitglied der Beratenden Kommission des Bundesrates für schweizerisch-italienische Kulturpolitik (Consulta italo-svizzera).
- Mitglied des Kuratoriums der „Schweizerische Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts“.
- Vertreterin für die Schweiz bei „Société Internationale d'Etude du XVIIIè Siècle,„
- Mitglied des Editorial Boards der „Edinburgh Journal of Gaddas Studies“: <http://www.arts.ed.ac.uk/italian/Gadda>.
- Mitglied des Redaktionskomitees des "Colloquium Helveticum"
- Mitglied des Comitato Scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift "L'Ellisse. Studi storici di letteratura italiana".
- Herausgeberin der Reihe „i FACSIMILI“ Firenze, Cesati.
- Verschiedene Gutachten für den Schweizerischen Nationalfonds.
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

J. AERNE

- Kommissionsmitglied der *Giornate Letterarie di Soletta*, verantwortlich für die Schweizer Literatur in italienischer Sprache.
- Mitglied der Jury *Berner Lyrikwettbewerb*.

E. RUSSO

- Redaktor der Wissenschaftlichen Zeitschrift "L'Ellisse. Studi storici di letteratura italiana".
- Redaktor der Wissenschaftlichen Zeitschrift " Filologia e critica".
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

R. ZUCCO

- Redaktor der Internationalen Zeitschrift "Stilistica e metrica italiana".
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

4. PUBLIKATIONEN

4.1. Bücher

E. RUSSO, *Studi su Tasso e Marino*, Padova, Editrice Antenore, 2005.

M. SANTI (a cura di), *Racconti italiani dell'Ottocento*, introduzione di Carla Riccardi, Milano, Mondadori, 2005.

M. SANTI, T. CRIVELLI, G. NICOLI, (a cura di), «*L'una et l'altra chiave*». *Figure e momenti del petrarchismo femminile europeo*. Atti del Convegno internazionale di Zurigo, Roma, Salerno, 2005.

M. A. TERZOLI, *La casa della Cognizione. Immagini della memoria gaddiana*, Nuova edizione accresciuta, Milano, Effigie, 2005.

M. A. TERZOLI, *Aeneas Silvius Piccolomini und Basel. Enea Silvio Piccolomini e Basilea*, XLII Vortrag der Aeneas-Silvius-Stiftung an der Universität Basel, Basel, Schwabe Verlag, 2005.

4.2. Beiträge:

J. AERNE, *La stanza della scrittura – Alice Ceresa*, in «Quarto. Rivista dell'Archivio Svizzero di Letteratura», nr. 20, 2005, pp.73-77.

M. BIANCO – V. ROMANI, *Vittoria Colonna e Michelangelo*, in *Vittoria Colonna e Michelangelo*. Catalogo della mostra di Firenze, Casa Buonarroti, 24 maggio-12 settembre 2005, a cura di Pina Ragionieri, Firenze, Mandragora, 2005, pp. 145-64.

M. BIANCO, *La tradizione musicale a stampa delle rime di Pietro Barignano*, «Musica e storia», XIII, 2005, pp. 397-425.

M. BIANCO, *Domenico Venier e l'epitaffio di Pietro Aretino*, «Quaderni veneti», XLI, 2005, pp. 129-136.

E. RUSSO, *Un frammento ritrovato. Ventiquattro inediti per l'epistolario mariniano*, in «Filologia e Critica», XXX, 2005, pp. 250-270.

E. RUSSO, *Per un inedito capitolo burlesco attribuito al Marino*, in «L'Ellisse», I, 2005, pp. 93-104.

E. RUSSO, *Illusione (e disillusione) in Nievo*, in *Illusione. I colloquio di letteratura italiana* (Atti del primo colloquio di letteratura italiana, Napoli, Università degli Studi Suor Orsola Benincasa, 7-9 ottobre 2004), a cura di S. Zoppi Garampi, Napoli, Cuen, 2005, pp. 299-314.

E. RUSSO, *Leonico Nicolò*, in *Dizionario biografico degli Italiani*, Roma, Istituto dell'Enciclopedia Italiana, vol. LXV, 2005.

E. RUSSO, *Lorenzani Giovan Andrea*, in *Dizionario biografico degli Italiani*, Roma, Istituto dell'Enciclopedia Italiana, vol. LXV, 2005.

I. SCARIATI MAFFIA, - *Dante al punto della rota e la stagione delle petrose* (Rime, 9 [C], 5-7, 53-58), in «Studi Danteschi», LXX, 2005, pp. 155-92.

M. A. TERZOLI, *L'anima si governa per alfabeti. Note su Gadda scrittore di guerra*, in "Gaddas Studies", in "Edinburgh Journal of Gadda Studies" (EJGS), 3, Novembre 2003 (www.arts.ed.ac.uk/italian/gadda).

M. A. TERZOLI, *La situazione dell'Italianistica all'Università di Basilea e in Svizzera*, Relazione tenuta all'Assemblea generale del Collegium Romanicum, Berna, 29 gennaio 2005 (www.sagw.ch/jahresbericht).

M. A. TERZOLI, www.margini.unibas.ch: un archivio informatico dei testi di dedica nella tradizione italiana (AIDI), in AA.VV., *I dintorni del testo. Approcci alle periferie del libro*, Atti del Convegno Internazionale, Roma, 15-17 novembre 2004, Bologna, 18-19 novembre 2004, a cura di M. SANTORO e M.G. TAVONI, Roma, Edizioni dell'Ateneo, 2005, pp. 685-96.

R. ZUCCO, *Bandini traduttore di Baudelaire*, «Poetiche», 2005, 1, pp. 65-94.

R. ZUCCO, *Per 'Indovinare il mare' di Gian Citton (una lettura de 'La mosca')*, «Il lettore di provincia», XXXVI, 122, gennaio-aprile 2005, pp. 59-67.

R. ZUCCO, «*Per ordine di metri*»: forme metriche e libro poetico in Rolli, Frugoni, e Foscolo, «Stilistica e metrica italiana», V, 2005.

R. ZUCCO, *Due letture del metro di 'Salutz'*, «Stilistica e metrica italiana», V, 2005.

4.3 Uebersetzungen:

S. GARAU

Uebersetzung von M. A. TERZOLI, *Aeneas Silvius Piccolomini und Basel / Enea Silvio Piccolomini e Basilea*, Basel, Schwabe, 2005.

4.4 Rezensionen:

I. SCARIATI MAFFIA, rec. di R. Cella, *Gli atti rogati da Brunetto Latini in Francia (tra politica e mercatura con qualche implicazione letteraria)*, in «Nuova rivista di letteratura italiana», VI, 1-2 (2003), pp. 367-408, con una nota sul fasc. IX del Vat. lat. 3793 e su *Inf. XV*, in «Studi e Problemi di critica testuale», 2005.

R. ZUCCO, rec. a M. Gezzi, *Il mare a destra*, Borgomanero (Novara), Edizioni Atelier, 2004, «Poesia», XVIII, 191, febbraio 2005, pp. 69-70.

R. ZUCCO, segn. di D. Isella, *Delle manzoniane "Strofe per una Prima Comunione" (e di una ritrovata)*, «Strumenti critici», n.s., XVII, 3, 2002, pp. 375-77, «Stilistica e metrica italiana», 4, 2004, p. 264.

R. ZUCCO, segn. di A. Menichetti, *La metrica di Palazzeschi*, in *L'opera di Aldo Palazzeschi*, Atti del Convegno Internazionale (Firenze, 22-24 febbraio 2001) a cura di G. Tellini, Firenze, Olschki, 2002, pp. 115-37, «Stilistica e metrica italiana», 4, 2004, p. 266-67.

R. ZUCCO, segn. di P. Zublena, *L'inquietante simmetria della lingua. Il linguaggio tecnico-scientifico nella narrativa italiana del Novecento*, Alessandria, Edizioni dell'Orso, 2002, «Stilistica e metrica italiana», 4, 2004, p. 268-69.

5. VERANSTALTUNGEN

5.1 Selbstgehaltene Vorträge:

J. AERNE

6.04.2005 *Il peso di un foglio girato. Modernität und Tradition in der Gegenwartslyrik im Grenzraum Schweiz Italien. Lesung und Diskussion mit Antonio Rossi, Stefano Raimondi, Annetta Ganzoni, nell'ambito della mostra La dolce lingua, Museo Nazionale Svizzero 16 febbraio – 29 maggio 2005, Zurigo.*

07.05.2005 *Literatur im Grenzraum. Lesung und Gespräch mit Stefano Raimondi, Pierre Lepori, Dubravko Pusek, Fabio Pusterla, Antonio Rossi, Giornate Letterarie di Soletta, Solothurn.*

M. BIANCO

17.02.2005 *Petrarchismo e filologia nel secondo Cinquecento veneziano, relazione presentata nell'ambito del Seminario tematico Le forme della tradizione lirica (primo ciclo), organizzato dal Dipartimento di Italianistica dell'Università degli Studi di Padova.*

S. GARAU

13.10.2005 *Il sistema di immissione nell'archivio informatico della dedica italiana AIDI (www.margini.unibas.ch), nell'ambito delle giornate di studio Un testo nel motore. Motori di ricerca e Archivi elettronici in ambito letterario, linguistico, filologico, Dottorato di Ricerca in teoria e analisi del testo, Università di Bergamo, 12-13 ottobre 2005.*

30.11.2005 *«Eccovelo trascritto, che non vi tolgo né vi aggiungo sillaba». La narrazione affidata ai personaggi nelle 'Confessioni d'un Italiano', nell'ambito della "Conférence Universitaire de la Suisse occidentale" sul tema Le forme del narrare poetico, Monte Verità (Ascona), 29 novembre-2 dicembre 2005.*

A. L. PULIAFITO

19. 08. 2005 *Giordano Bruno and the Dedication of his Latin Poems, nell'ambito del convegno "Cui dono lepidum novum libellum?". Dedicating Latin Works and Motets in the Sixteenth Century: Theory and Practice, Rome, Academia Belgica, 18-20. 08. 2005.*

M. A. TERZOLI

19.01.2005 *Università di Basilea: La situazione dell'italianistica in Svizzera e in particolare all'Università di Basilea, intervento al "Primo Convegno di Basilea sulla diffusione della lingua e della cultura italiana in Svizzera", organizzato dall'Ambasciata d'Italia e dal Consolato Generale di Basilea, in occasione della presentazione del libro di M.A. TERZOLI, Le prime lettere di Jacopo Ortis (Roma, 2004). La presentazione del libro è stata fatta dal Dott. Paolo Di Stefano (giornalista del "Corriere della Sera") e dal Dott. Silvio Mignano (Console Generale d'Italia in Basilea). Gli altri relatori erano: S.E.*

Pier Benedetto Francese (Ambasciatore d'Italia in Svizzera), Carlo Conti (Regierungsrat für Sanitätsdepartement, Basel-Stadt), Prof. Francesco Sabatini (Presidente dell'Accademia della Crusca), Dr. Fauti Salvadori (Direzione generale per la promozione culturale del Ministero degli Affari Esteri).

- 29.01.2005 *La situazione dell'Italianistica all'Università di Basilea e in Svizzera*, relazione all'Assemblea generale del *Collegium Romanicum*, Università di Berna.
- 16.03.2005 *L'Ortis bolognese tra politica e censura: riflessioni di metodo e problemi di attribuzione*, lezione per il Dottorato di Italianistica diretto dal Prof. Alberto Asor Rosa, Roma, Università La Sapienza.
- 09.04.2005 *Vernissage* del volume *La casa della Cognizione* e inaugurazione della mostra *Carlo Emilio Gadda: foto di famiglia e immagini della memoria*, a cura di M.A. TERZOLI e G. GIOVANNETTI, Erba (Como), Centro Congressi Castello di Pomerio.
- 22.04.2005 *Historia de duobus amantibus*, relazione al Convegno Internazionale di studi, "Enea Silvio Piccolomini: Uomo di lettere e mediatore di culture – Gelehrter und Vermittler der Kulturen", 21-23 Aprile 2005, Università di Basilea.
- 06.05.2005 *La dolorante Cognizione*, relazione al Convegno Internazionale di studi, "Nei luoghi della *Cognizione*", 6-7 maggio 2005, Erba-Longone.
- 29.09.2005 *Lettura dei 'Sepolcri'*, relazione al Convegno, "I *Sepolcri*", 29 settembre-1 ottobre 2005, Gargnano (Università di Milano).
- 13.10.2005 *L'Archivio Informatico della Dedicata Italiana (AIDI)*, relazione al Convegno "Un testo nel motore. Motori di ricerca e Archivi elettronici in ambito letterario, linguistico e filologico", Dottorato di ricerca in teoria e analisi del testo, 12-13 ottobre 2005, Università di Bergamo.
- 31.10.2005 Inaugurazione della Mostra *Carlo Emilio Gadda: foto di famiglia e immagini della memoria*, a cura di M.A. TERZOLI e G. GIOVANNETTI, Università di Basilea.
- R. ZUCCO
- 04.05.2005 *Caproni e la tradizione melica*, Giornata di studio *Omaggio a Giorgio Caproni*, Udine.
- 18-20.05.05 *Metafore calcistiche nella poesia contemporanea*, Convegno *Letteratura e sport*, San Salvatore Monferrato.
- 16.06.2005 *Note per 'Anni dopo'*. *Su una poesia di Vittorio Sereni*, Universität Zürich, Romanisches Seminar.

5.2 Selbstorganisierte Veranstaltungen:

M.A. TERZOLI

- 28.01.2005 *Studi e Ricerche: Letteratura, Linguistica e Filologia italiana*, Universität Basel, Institut für Italianistik:
Irene Scariati Maffia, *Testi misogini nel Due e Trecento*
Franco Pierno, “*Per un repertorio della lingua ecclesiastica italiana pre-Reforma (seconda metà del XV e primo ventennio del XVI secolo). Prospettive lessicografiche e primi approcci lessicologici*”
Mara Santi, *Emilio De Marchi da “Carletto in collegio” a “Zoccoli e stivaletti” : metamorfosi di una novella*
Rodolfo Zucco, *Bandini, traduttore di Baudelaire*
Sabina Messina, *La biblioteca nelle opere di Michele Mari*
Jürg Hostettler, *Sirene ululanti – lettura gender del romanzo „Forse che si forse che no (1910)“ di Gabriele d’Annunzio*
- 04.-05.2005 *Mostra Carlo Emilio Gadda: foto di famiglia e immagini della memoria*, a cura di M.A. TERZOLI e G. GIOVANNETTI Erba (Como), Centro Congressi Castello di Pomerio, (mostra itinerante, presentata poi in altri spazi espositivi a Longone, Como, ecc.).
- 21.–23.04.05 *Convegno Internazionale di Studi, “Enea Silvio Piccolomini: Uomo di lettere e mediatore di culture – Gelehrter und Vermittler der Kulturen”*, in collaborazione con il Comitato Nazionale “Renascentes Artes Aenea Silvio Piccolomini Pio Secundo Pontifice” per le celebrazioni del sesto centenario della nascita e con l’Università di Basilea; sotto l’alto Patronato del Presidente della Repubblica Italiana e del Regierungsrates von Basel-Stadt; con il Patrocinio di Senato della Repubblica Italiana, Camera dei Deputati, Ambasciata d’Italia in Berna, Consolato Generale d’Italia in Basilea, Fabbrica di San Pietro, Biblioteca Apostolica Vaticana, Musei dello Stato della Città del Vaticano, Aeneas-Silvius-Stiftung.
21. 04. 2005 *Aula der Museen, Basel:*
Fritz Nagel (Bernoulli-Edition), *Der belehrte Lehrer. Nicolaus Cusanus und Aeneas Silvius Piccolomini*
Nicola Casella (Bellinzona), *Enea Silvio a difesa dell’Occidente cristiano*
Luigi Totaro (Università di Firenze), *Enea Silvio e il Concilio di Basilea*
Frédéric Elsig (Université de Genève), *Enea Silvio Piccolomini et la peinture à Bâle au temps du Concile*
22. 04. 2005 *Aula der Museen, Basel:*
Francesco Tateo (Università di Bari), *Modelli stilistici nell’opera di Enea Silvio Piccolomini*
Henriette Harich-Schwarzbauer (Universität Basel), *Amor, Beherrscher der Welt! Liebesdiskurse in Piccolominis De duobus amantibus historia*
Maria Antonietta Terzoli (Universität Basel), *Historia de duobus amantibus*
Rüdiger Schnell (Universität Basel), *Ekel als Lust (Disgusto come diletto). Zur Ästhetik von Piccolominis Brieftraktat ‘De curialium miseriis’ (1444)*
Stefano Carrai (Università di Siena), *Enea Silvio Piccolomini e la poesia a Siena nel Quattrocento*

Thomas Dittelbach (Universität Basel), *Finxit nesciens fingere. Arkadien und Utopia in der Ästhetik des Enea Silvio Piccolomini*

23. 04. 2005 Alte Universität, Basel:
 Adriano Prosperi (Scuola Normale Superiore di Pisa), *Varia fortuna di Enea Silvio Piccolomini nell'Italia del Cinquecento*
 Andreas Tönnemann (ETH Zürich), *Enea Silvio und die Architektur*
 Claudia Villa (Università di Bergamo), *Immo alter ego: Michele di Pfullendorf ed Enea Silvio Piccolomini*
 Andreas Beyer (Universität Basel), *Libreria Piccolomini: die Bibliothek als Erinnerungsort*
- 15.06.2005 Paolo Di Stefano (scrittore e giornalista del "Corriere della Sera"): *Tra giornalismo e narrativa.*
- 31.10 –
 30.11.2005 Mostra *Carlo Emilio Gadda: foto di famiglia e immagini della memoria*, a cura di M. A. TERZOLI e G. GIOVANNETTI, Università di Basilea, nell'ambito della "V Settimana della lingua italiana nel mondo"; in collaborazione con il Consolato Generale d'Italia in Basilea.
- 31.10.2005 *Carlo Rivolta legge Carlo Emilio Gadda*: in occasione dell'apertura della mostra, l'attore Carlo Rivolta legge pagine scelte dalle opere di Gadda.
- 01.11.2005 Emilio Manzotti (Université de Genève), *Gli spazi della Cognizione*; in collaborazione con il Consolato Generale d'Italia in Basilea.

6. INTERVIEW IN RADIO UND FERNSEHEN (WAHL)

M. A. TERZOLI

- 19.01.2005, ore 20, TSI: intervista in occasione del "Primo Convegno di Basilea sulla diffusione della lingua e della cultura italiana in Svizzera" e della presentazione del libro *Le prime lettere di Jacopo Ortis* (Roma, 2004).
- 09.04.2005, Televalassina, Telegiornale: intervista in occasione dell'apertura della Mostra gaddiana.
- 04.06.2005, ore 19, TSI, "Il Quotidiano": intervista sulla situazione dell'Italianistica all'Università di Basilea.
- 29.10.2005, Televisioni locali di Cesena e dintorni (Italia), Telegiornale: interviste in occasione della cerimonia di conferimento del premio Moretti.
- 13.11.2005, ore 13.30, RAI, Secondo Programma Radio, trasmissione "Contemporanea" (condotta da Ennio Cavalli), sul libro *Le prime lettere di Jacopo Ortis. Un giallo editoriale tra politica e censura* (Roma, 2004).

7. EHRUNGEN

Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli erhält den VII Marino Moretti-Preis.

Maria Antonietta Terzoli erhält für ihr Buch *Le prime lettere di Jacopo Ortis – Un giallo editoriale tra politica e censura* (Rom, Salerno Editrice, 2004) den angesehenen Marino Moretti-Preis. Der «Premio biennale Marino Moretti per la filologia, la storia e la critica nell'ambito della letteratura italiana dell'Otto e Novecento» wird alle zwei Jahre für herausragende Werke lebender italienischer Autoren/innen in den beiden Bereichen Philologie und Werkedition sowie Literaturkritik und Literaturgeschichte verliehen. Der Preis ist mit jeweils Euro 7'500 dotiert. Der «Premio Moretti» ist ein mit Spannung erwartetes und geschätztes kulturelles Ereignis. Aus dem Panorama der Literaturpreise hebt er sich durch seine Originalität (Anerkennungen für exzellente Forschungsarbeiten sind eher selten) und durch seinen wissenschaftlichen Wert hervor. Das Preiskomitee setzt sich zusammen aus einigen der renommiertesten Vertreter der italienischen Literaturkritik. Die feierliche Preisüberreichung hat am 29. Oktober 2005 in Cesenatico (Italien) stattgefunden.

Wie es in der Laudatio heisst, hält die Jury ihr im Bereich „Philologie und Werkedition“ prämiertes Buch in mehrfacher Hinsicht für exemplarisch. Zunächst aufgrund seiner Buchform, die keine Selbstverständlichkeit darstellt, bedenkt man, dass bis vor nicht allzu langer Zeit Generationen von selbst hervorragenden Literaturwissenschaftlern sich meist an die Form des Aufsatzes gehalten haben. Exemplarisch ist das Buch aber auch aus zahlreichen spezifischeren Gründen: Durch die Bedeutung des beleuchteten Objektes (der erste Ortis, der Roman der den italienischen „Wertherismus“ eingeleitet hat, schien bisher ein unlöslicher Knoten) sowie durch die Pluralität der angewandten literaturwissenschaftlichen Methoden, zwischen strenger Quellenforschung und gut begründeter historischer Rekonstruktion, sicheren philologischen Vorgehensweisen und sensibler Stilanalyse. Hinzuzufügen wären weitere, nicht weniger essenzielle Eigenschaften: Die Geschicktheit mit welcher der Fall angegangen und gelöst wird (ein wahrhaftiger „Kriminalfall“, wie schon der einladende Untertitel nahe legt) und der ansprechende Stil zwischen Information und Erzählung. Eine Vielzahl an Komponenten, die sich zusammenfügen zu einer originellen Neukombination von Daten, die von Wissenschaftlern der älteren und neueren Tradition mehrfach untersucht und debattiert worden sind. Die dabei erreichten Resultate sind nach Meinung der Jury neuartig, fundiert und absolut überzeugend.

Jahresbericht 2005

ITALIENISCHE SPRACHWISSENSCHAFT

1. BESONDERE AKTIVITÄTEN

1.1. Forschung

- Kollektives Forschungsprojekt *L'articolazione informativa dell'enunciato scritto (in italiano contemporaneo non letterario)*, vom SNF unterstützt (PP001-68675). Leitung: Prof. Dr. Angela Ferrari; Mitarbeiter: Luca Cignetti, Anna-Maria De Cesare, Letizia Lala, Magda Mandelli, Claudia Ricci, Carlo Enrico Roggia, Luciano Zampese (beurlaubt). Ziele: (a) vom Gesichtspunkt des linguistischen Inhalts und der linguistischen Form (Wortschatz, kategoriale Syntax, Konstruktionsgrammatik, Interpunktion) das Paradigma der Strategien zu definieren, welche in schriftlichen Aussagen zur Hierarchisierung informativer Inhalte gewählt werden; (b) den Einschlag jeder Strategie auf die globale Textarchitektur zu evaluieren; (c) von (a) und (b) ausgehend, die Besonderheiten der verschiedenen Texttypen, Sprachregister und individuellen Sprachstile zu definieren.
- Zusammenarbeit mit dem italienischen Forschungsprojekt FIRB (Fondo per gli Investimenti della Ricerca di Base) *L'italiano nelle varietà dei testi. L'incidenza della variazione diacronica, testuale e diafasica nell'annotazione di corpora generali e settoriali*. Leitung: Prof. Dr. Carla Marengo, Università di Torino. Ziele: die Erschaffung eines elektronischen Korpus der gegenwärtigen Schriftsprache in all ihren Varietäten mit morphosyntaktischen Tags versehen (POS-tagging), sowie Exemplifikation der Nützlichkeit eines solchen Korpus für die Beschreibung von gegenwärtigen schriftlichen Texten. Zusammenarbeitsvertrag am 28. September 2002 unterzeichnet.
- Vorbereitung eines Forschungsprojekts in Zusammenarbeit mit der Università di Genova *Lessico e categorie testuali*; Ko-Leitung: Prof. Dr. Angela Ferrari und Prof. Dr. Jacqueline Visconti.
- Mitarbeit von E. De Stefani am SNF-Projekt Nr. PP001-68685, *Les constructions topicales et focales comme ressources interactionnelles. Une investigation sur l'axe grammair - interaction sociale* von Prof. S. Pekarek Doehler (Universität Neuchâtel).

1.2. Institutionelle Funktionen (national und international)

ANGELA FERRARI

- Koordinatorin des *Comitato Italiano di Valutazione della Ricerca, Panel 10: Language and Linguistics*, gegründet vom Ministero dell'Istruzione, dell'Università e della Ricerca della Repubblica Italiana. Zweck: die Bewertung der zwischen 2000 und 2003 von den italienischen Universitäten und vom CNR Italiano finanzierten Forschungen in den Humanwissenschaften zu koordinieren.
- Wissenschaftliche Beraterin des *CLIEO, Centro di linguistica Storica e Teorica: Lingua italiana, lingue Europee, lingue Orientali*. Präsident: Prof. Dr. Pelio Fronzaroli; Leitung: Prof. Dr. Nicoletta Maraschio; Koordinator des Dottorato di Ricerca in Linguistica: Prof. Dr. Leonardo M. Savoia. Ziel des Centro: eine Gesamtheit von italienischen Universitäten zu verbinden, um neue Doktores, Forscher und universitäre Dozenten auszubilden.
- Mitgliedlerin des Comitato Direttivo della Società Internazionale di Linguistica e Filologia Italiane. Zweijährliche Organisation von internationalen Kongressen; nächstens in

Florenz: Kongress mit dem Titel *Prospettive nello studio del lessico italiano* (Januar 2006).

- Expertin für den Italienischunterricht an folgenden post-obligatorischen höheren Schulen: *Scuola Superiore di Informatica e di Gestione* (Bellinzona) und *Scuola Superiore Alberghiera e del Turismo* (Bellinzona, Ticino, «Dipartimento dell'Istruzione e della Cultura»).

LUCIANO ZAMPESE

- Koordinator der Arbeitsgruppe INValSI (Istituto Nazionale per la Valutazione del Sistema dell'Istruzione) für die Ausarbeitung von Italienischprüfungen für höhere Sekundarschulen auf nationaler Ebene.

1.3. Zusammenarbeit mit den Medien

- Interview mit Angela Ferrari «Se l'italiano è in crisi, l'italianistica è viva», *Il giornale del Popolo*, 5. März 2005.
- Artikel in verschiedenen Zeitungen über die Berufung von Angela Ferrari an der Universität Basel (*Corriere del Ticino, Giornale del Popolo, La Regione*, usw.), 24. September 2005.
- Radio-Interview «I progetti della linguistica italiana a Basilea», Radiogiornale, RSI, Rete 1, 24. September 2005.
- «Università di Basilea, Angela Ferrari succede a Ottavio Lurati», *La Rivista*, Mensile illustrato del Locarnese XII/9, September 2005, p. 7.
- Interview mit Angela Ferrari, Spalte *Neuberufungen*, Intern, Zeitung für Mitarbeiterinnen der Universität Basel, p. 15.
- Fernseh-Interview über die Italienischen Sprachwissenschaft in Basel, von Valerio Realini, *Il Quotidiano*, 19. November 2005.
- Radio-Interview, Spalte *Italicità*, RSI, Rete 1, 5. Dezember 2005.

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

2.1. Forschungsbereiche

- Perspektiven: synchronische und diachronische italienische Sprachwissenschaft; kontrastive Sprachwissenschaft (im besonderen Italienisch/Französisch und Italienisch/Englisch).
- Bereiche: Textlinguistik; Satzlinguistik (funktionaler Wortschatz, Syntax, Intonation, Interpunktion); Schreibdidaktik; italienische Philologie; kritische Ausgabe literarischer Texten; italienische Sprachgeschichte; literarische Stilistik sowie Stilistik der *langue*, Interaktionelle Linguistik, Theorie der Transkription, Analyse von Videodaten, Onomastik.

2.2. Laufende Doktorarbeiten

- Luca Cignetti, *L'inciso. Caratterizzazioni linguistico-testuali e profilo storico-grammaticale* (Projekt präsentiert und bewilligt, Consiglio di Facoltà di Lettere dell'Università di Losanna, Oktober 2003), Dir. Angela Ferrari.

- Letizia Lala, *Il senso della punteggiatura tra lingua e testo* (Projekt präsentiert und bewilligt, Consiglio di Facoltà di Lettere dell'Università di Losanna, März 2004), Dir. Angela Ferrari.
- Magda Mandelli, *La coordinazione sintattica nella costruzione del testo* (Projekt präsentiert und bewilligt, Consiglio di Facoltà di Lettere dell'Università di Losanna, Oktober 2003), Dir. Angela Ferrari.
- Carlo Enrico Roggia, *L'ordine delle parole nella poesia del Settecento: aspetti prosodici, sintattici e semantico-informativi* (Università di Losanna e di Basilea), Dir. Angela Ferrari.
- Claudia Ricci, *Semantica e pragmatica dell'intensificazione*, Dir. Emilio Manzotti (Ginevra) und Corinne Rossari (Friburgo), externe Beauftragte: Angela Ferrari.

3. DIENSTLEISTUNGEN

- Expertentätigkeit für die Maturitätsprüfungen in der Romandie und in der Deutschschweiz sowie in verschiedenen post-obligatorischen Schulen (Elwys De Stefani, Angela Ferrari, Claudi Ricci).
- Abnahme der mündlichen SLA-Prüfung für Italienische Sprachwissenschaft (Elwys De Stefani).
- Teilnahme an verschiedenen Comitati di lettura für Publikationen in Zeitschriften und Sammelbände (Angela Ferrari).
- Externe Evaluierung für das Programm CIVR, s.a. § 1.1. (Anna-Maria De Cesare, Angela Ferrari, Luciano Zampese).
- Ausarbeitung von Italienischprüfungen für höhere Sekundarschulen auf nationaler Ebene (Luciano Zampese, Claudia Ricci).

4. PUBLIKATIONEN

4.1. Bücher

Angela Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche in alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 330.

Franco Pierno, *La lexicographie des langues romanes: enjeux et problèmes*, Actes de la deuxième Journée de Linguistique Romane (16 mai 2003, Université Marc Bloch), recueillis par Franco Pierno, Strasbourg, Université Marc Bloch, Cahiers de publications doctorales, numéro spécial, décembre 2005.

4.2. Beiträge

Luca Cignetti, «Sfondi e rilievi testuali nella Costituzione della Repubblica Italiana», in A. Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche di alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 85-134.

Anna-Maria De Cesare, «L'organizzazione testuale del messaggio pubblicitario: gerarchie a confronto», in A. Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche di alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 293-339.

Elwys De Stefani, «Les demandes de définition en français parlé. Aspects grammaticaux et interactionnels», in S. Pekarek Doehler & M.-J. Béguelin (a c. di), Numéro spécial de *TRANEL: Grammaire, discours, interaction. La structuration de l'information*, 41, 2005, pp. 147-163.

Elwys De Stefani, «“Chei di Baraca a son lì di Fonso”. Soprannomi di famiglia e contesto sociale», in G. Ferigo (a c. di), *Enemonç, Preon, Raviei, Socleif*, Udine, Società Filologica Friulana, 2005, pp. 575-592.

Elwys De Stefani, «I marchionimi in una realtà plurilingue. Il caso della Svizzera», in D. Brozovi _Ron_ evi_ & E. Caffarelli (a c. di), *Denominando il mondo. Dal nome comune al nome proprio. Atti del simposio internazionale, Zara, 1-4 settembre 2004. Quaderni Internazionali di RION*, 1, 2005, pp. 67-86.

Angela Ferrari (con Verena Pedrazzini), «Note sul linguaggio giuridico ticinese», in M. Borghi (a c. di), *Lingua e diritto. La presenza della lingua italiana nel diritto svizzero*, Lugano-Basilea, 2005, pp. 2-22.

Angela Ferrari, «Le relative appositive nel testo», *Cuadernos de Filología Italiana* 12 (2005), pp. 9-32.

Angela Ferrari, «Scrittura contemporanea narrativa per bambini. *Gaia e la pietra di fuoco*», *Nuova Secondaria. Inserto* 22/9 (2005), pp. 53-65.

Angela Ferrari, «Connettivi e struttura del testo: oltre la semantica lessicale», in I. Korzen (a c. di), *Lingua, cultura e intercultura: l'italiano e le altre lingue*, Copenhagen Studies in Language 31, Samfundslitteratur Press, 2005, pp. 191-204.

Angela Ferrari, «Tipi di testo e tipi di gerarchie testuali, con particolare attenzione alla distinzione tra scritto e parlato», in Ead. (a c. di), *Rilievi. Gerarchie semantico-pragmatiche in alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 15-51.

Angela Ferrari, «Le trame ‘logiche’ dei notiziari accademici», in Ead. (a c. di), *Rilievi. Gerarchie semantico-pragmatiche in alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 247-292.

Angela Ferrari, «La scrittura facile ‘a oltranza’, ovvero la scrittura senza gerarchie», in Ead. (a c. di), *Rilievi. Gerarchie semantico-pragmatiche in alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 135-172.

Angela Ferrari (con Luciano Zampese), «Le distribuzioni del gerundio modale, con particolare attenzione per le reggenti presentative», *Quadernos de Filología Italiana* (2005), pp. 23.

Letizia Lala, «“A voi lettori. L’ardua sentenza. Barrate la crocetta. Sulla risposta. Prescelta”: le articolazioni informative di (certa) riflessione politica», in A. Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche di alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005.

Magda Mandelli, «Le gerarchie della narrativa per bambini», in A. Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche di alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 53-84.

Franco Pierno, «L'ultimo è stato il Bruccioli...»: Antonio Bruccioli et le rôle de la langue vulgaire», in L. Badini Confalonieri (a c. di), *Perspectives franco-italiennes. Prospettive franco-italiane. Actes des séminaires 2000-2002 du CEFI (Centre d'Etudes Franco-Italiennes)*, Université de Savoie (Chambéry), Roma, Aracne, 2005, pp. 243-259.

Franco Pierno, «I meccanismi della divina persuasione. Appunti sul funzionamento strutturale del discorso esegetico in un testo religioso dell'inizio del XVI secolo», in *Cahiers d'études italiennes. Filigrana*, 2 (2005) / *La persuasion*, pp. 119-129.

Franco Pierno, *Notes sur la politique linguistique de la Contre-Réforme au lendemain du Concile de Trente dans les traductions bibliques approuvées par l'Inquisition*, in D. Fachard / B. Toppan (eds.), *Esprit, lettre(s) et expression de la Contre-Réforme à l'aube d'un monde nouveau*, Actes du Colloque international, 27-28 novembre 2003, Université de Nancy 2, C.S.L.I., 2005, pp. 325-335.

Franco Pierno, «Prime attestazioni di parole 'canadesi': *canadesi, irochesi, huroni*», in *Lingua nostra*, 66 (2005), pp. 53.

Luciano Zampese (con Emilio Manzotti), «La prova di italiano», A.M. Benini/L. Gianferrari, Napoli, *Valutare per migliorarsi*, Napoli, Tecnodid, 2005, pp. 113-121.

Luciano Zampese, «Un classico poco classico», *Nuova Secondaria XXII / 15* (2005), pp. 27-31.

Luciano Zampese, «L'ipertrofia vuota», *Nuova Secondaria XXII/15* (2005), Brescia, pp. 36-37.

Luciano Zampese, «La struttura informativa degli articoli di cronaca: natura e funzioni dell'Unità di Quadro», in A. Ferrari (a c. di), *Rilievi. Le gerarchie semantico-pragmatiche di alcuni tipi di testo*, Firenze, Cesati, 2005, pp. 173-216.

4.3. Rezensionen

Luca Cignetti, Recensione a: S. Pétilion-Boucheron, *Les détours de la langue*, Peeters, Leuven-Paris, 2002, in *Vox Romanica* 64, pp. 75-77, 2005.

Anna-Maria De Cesare, Recensione a: N. Dehé 2002, *Particle Verbs in English. Syntax, information structure and intonation*, Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins, in "Studies in Language" Vol. 29, n° 1, 2005, pp. 242-247.

Elwys De Stefani, Recensione a: L. Filliettaz & J.-P. Bronckart (éds.), *L'analyse des actions et des discours en situation de travail. Concepts, méthodes et applications*. Louvain-la-Neuve, Peeters, 2005, in "Bulletin Suisse de Linguistique Appliquée", 82, 2005, xx-xx.

Letizia Lala, Recensione a: Corinne Rossari, Anne Beaulieu-Masson, Corina Cojocariu, Anna Razgouliaeva, *Autour des connecteurs. Réflexions sur l'énonciation et la portée*, Bern, Peter Lang, 2004, in «Revue Romane», 40, 2, ottobre 2005.

Recensione a: *Autour des connecteurs. Réflexions sur l'énonciation et la portée*, Bern, Peter Lang, 2004, in «Vox Romanica», 65 (in stampa).

Claudia Ricci, (2005), Recensione a : Angela Ferrari (2004), *La lingua nel testo, il testo nella lingua*, Supplemento al Bollettino dell'ALI, n. 9.

Luciano Zampese, Recensione a: Angela Ferrari, *Le ragioni del testo. Aspetti morfosintattici e interpuntivi dell'italiano contemporaneo*, in «Lingua e Stile», Bologna, Il Mulino anno XL/Giugno 2005, pp. 178-182.

5. VERANSTALTUNGEN

5.1. Selbstgehaltene Vorträge

LUCA CIGNETTI

11. 05. 2005 Università degli Studi di Genova, Genova, 11-5-2005, Giornata di Studio *Grammatica, testo, tipi di testo*. Titolo: *Sfondi e rilievi nella Costituzione Italiana*.
27. 05. 2005 Università di Losanna, Losanna, 27-5-2005, Seminario per dottorandi in letteratura, lingua e linguistica italiana. Titolo: *Il linguaggio prescrittivo: caratteristiche linguistico-testuali*.
30. 09. 2005 Università di Torino, Torino, 30-9-2005, *Convegno Corpora e linguistica in rete*. Titolo: *Alcune forme di polifonia nei notiziari accademici di Athenaeum* (poster scientifico).
07. 09. 2005 Facultad de Filología, Valencia, Societas Linguistica Europaea 38, *Meeting Formal, functional and typological perspectives on discourse and grammar*. Titolo: *Analyse linguistico-textuelle de la Constitution Italienne*.

ANNA-MARIA DE CESARE

- 23.03.2005 *La pseudo-clivée en italien contemporain. Formes et fonctions dans le texte écrit*, Giornata di Studio, Università di Losanna: *Sémantique et pragmatique de la construction pseudo-clivée*, Losanna, 23 marzo 2005.
- 11.05.2005 *Le tecniche del rilievo informativo nel messaggio pubblicitario*, Giornata di Studio, Università degli Studi di Genova: *Grammatica, Testo, Tipi di Testo*, Genova, 11 maggio 2005.
- 07.09.2005 *La dynamisation de l'information dans le message publicitaire italien*, 30° Convegno de la Societas Lingüistica Europaea: *Perspectives formelles, fonctionnelles et typologiques des rapports entre discours et grammaire*, Valencia, 7-9 settembre 2005.

ELWYS DE STEFANI

15. 3. 2005 Teilnahme am Studententag *Multimodalité et analyse vidéo* (Lyon, ICAR, Ecole Normale Supérieure & Université Lyon 2). Titel des Referats: *Les clôtures dans les service encounters*.
13. 4. 2005 Referat im Rahmen eines *Seminaire de recherche* (Neuchâtel, Universität Neuchâtel). Titel des Referats: *Les ressources interactionnelles des demandes de définition*.

18. 5. 2005 Referat im Institut für angewandte Sprachwissenschaft der Universität Neuchâtel im Rahmen eines Seminars von Prof. Simona Pekarek Doehler. Titel: *La communication en site commercial*.
16. 6. 2005 Teilnahme am Kongress *Interacting Bodies. 2nd Congress of the International Society for Gesture Studies* (Lyon, Ecole Normale Supérieure & Université Lyon 2). Titel des Beitrags: *La suspension du geste comme ressource interactionnelle*.
- 12.7. 2005 Teilnahme an der *9th International Pragmatics Conference* (Riva del Garda, Italien). Titel des Beitrags: *Interrogative structures in second language acquisition. The interactional resources of definition inquiries in French* (mit Anne-Sylvie Horlacher).
01. 9. 2005 Teilnahme am *22nd International Congress of Onomastic Sciences: I nomi nel tempo e nello spazio* (Pisa, Italien). Titel des Beitrags: *I nomi commerciali nelle conversazioni spontanee*.
- 29.10.2005 Teilnahme an der *33. Österreichischen Linguistiktagung* (Graz, Österreich). Titel des Beitrags: *Spielen Warennamen bei der Kaufentscheidung eine Rolle? Eine Analyse spontaner Kundeninteraktion*.
- 11.11.2005 Teilnahme am Workshop mit Prof. Elinor Ochs & Prof. Alessandro Duranti (UCLA, Los Angeles), der in Lyon stattgefunden hat (ICAR, Ecole Normale Supérieure & Université Lyon 2). Titel des Referats: *L'interaction dans les commerces*.
- 18.11.2005 Teilnahme am Workshop *Analyse vidéo: comment segmenter l'activité?* (Lyon, ICAR, Ecole Normale Supérieure & Université Lyon 2). Titel des Referats: *Stop and go. La manipulation des objets commerciaux dans les supermarchés et la réorientation dans l'espace*.

ANGELA FERRARI

- 13.01.2005 «Les fonctions de *Topic* et de *Comment* dans les différents niveaux d'analyse du texte», Rencontre *Autour du Topic et du Comment*, Università di Neuchâtel, 13 gennaio 2005.
- 30.04.2005 «Connettivi e macro-sintassi», Università di Firenze, 30 aprile 2005.
- 11.05.2005 «Struttura informativa, tipi di discorso, registri linguistici. Il caso della scrittura facile», Università di Genova, 11 maggio 2005.
- 06.06.2005 «Le proprietà testuali della scrittura accademica», Università di Torino, 6 giugno 2005.
- 07.09.2005 «Syntaxe de l'écrit et de l'oral à travers la dimension textuelle», Congresso Internazionale della Societas Linguistica Europaea 38, *Formal, functional and typological perspectives in discourse and grammar*, Valencia, 7 settembre 2005.

- 30.09.2005 «I notiziari accademici di Atheneaeum tra esposizione e argomentazione», Convegno internazionale *Corpora e linguistica in rete*, Torino, 30 settembre 2005.
- 01.10.2005 «Risultati e prospettive del progetto FIRB *L'italiano nella varietà dei testi*», Incontro, Torino, 1 ottobre 2005.
- 12.10.2005 «Presentazione rapporto di sintesi della valutazione della ricerca italiana 2000-2003 in *Language and Linguistics*», Milano, Università Cattolica, 12 ottobre 2005.

LETIZIA LALA

- 07.09.2005 *L'articulation informationnelle de la prose politique de Ilvo Diamanti*, 38e Congresso della Societas Linguistica Europaea (Convegno Internazionale, Valencia, 7-10/09/2005).

MAGDA MANDELLI

- 11.05.2005 *Le articolazioni linguistico-testuali della narrativa per bambini*, Giornata di Studio dell'Università degli Studi di Genova: "Grammatica, testo, tipi di testo", Genova, 11 Maggio 2005.
- 28.05.2005 *Alcune specificità linguistico-testuali della narrativa per la prima infanzia*, Scuola dottorale "Letteratura, Lingua e Linguistica Italiana", Université de Lausanne, Faculté des Lettres, Lausanne, 27-28 Maggio 2005.
- 08.09.2005 *Les organisations hiérarchiques de la narration pour la petite enfance*, 38 Meeting de la Societas Linguistica Europea: "Formal, functional and typological perspectives on discourse and grammar", Universidad de Valencia, Facultad de Filología, Valencia, 7-10 Settembre 2005.
- 30.09.2005 *Forme e funzioni dei connettivi nei notiziari accademici di Athenaeum* (Poster), Progetto "L'italiano nella varietà dei testi", *Corpora e linguistica in rete*, Università degli Studi di Torino, Dipartimento di Scienze Letterarie e Filologiche, Torino, 30 Settembre 2005.

FRANCO PIERNO

28. 1. 2005 *Per un repertorio della lingua ecclesiastica italiana pre-Riforma (seconda metà del XV e primo ventennio del XVI secolo). Prospettive lessicografiche e primi approcci lessicologici*, Seminario per dottorandi e studenti avanzati. Studi e ricerche. Prospettive attuali - Universität Basel - Romanisches Seminar.
10. 3. 2005 *Notes sur la langue dans Il mestiere delle armi, de Ermanno Olmi (2000)*, Journée d'Études Interdisciplinaires sur le cinéma, Université Marc Bloch – UFR Langues Vivantes.
20. 4. 2005 *Autour des remarques linguistiques présentes dans la Relatione di Viaggio de Francesco Giuseppe Bressani (1653)*, CXXX^e Congrès National des Sociétés historiques et scientifiques – Comité des travaux historiques et scientifiques (Cths) - Université de La Rochelle – Faculté des Lettres.

4. 5. 2005 *“Tra gli indiani huroni”*. *Riflessi teorici d'impatti linguistici in una relazione missionaria del XVII secolo*, Oberseminar: Aktuelle Themen der romanischen Sprachwissenschaft (Mittwochs-kolloquium) SS 2005– proff. Peter Koch / Johannes Kabatek - Universität Tübingen - Romanisches Seminar.
23. 9. 2005 *Osservazioni linguistiche e modelli di adeguatezza in una relazione di viaggio del XVII secolo*, XXXIX Congresso internazionale di studi della Società Linguistica Italiana, *“Lo spazio italiano e le lingue esotiche. Rapporti e reciproci influssi”*, 22-24 settembre 2005 - Università Bicocca, Milano (Italia).
17. 11. 2005 *Linguistique de l'emprisonnement. Étude du style et de la langue des lettres des condamnés à mort italiens (1943-1945)*, colloque de l'Association interuniversitaire de l'Est, *L'empreinte de la guerre : de la Grèce classique à la Tchétchénie*, 17-18 novembre 2005 - Université de Nancy 2.

CLAUDIA RICCI

27. 01. 2005 Paris, EHESS, Journées d'études sur l'argumentation, *Les connecteurs d'ajout : réflexions sur en plus*.
29. 06. 2005 Università di Losanna, Losanna, Incontro di studio, *Natura e forme dell'argomentazione in francese*.

CARLO ENRICO ROGGIA

- 11.05.2005 *Momenti del sonetto del Novecento*, con D. Colussi, Università di Ferrara, conferenza all'interno di un ciclo di lezioni per il Dottorato in Filologia Italiana.
- 30.11.2005 *Cesarotti e la lingua “antica” di Ossian: osservazioni sintattiche*, Conférence Universitaire de la Suisse Occidentale, incontro su *Le forme del narrare poetico*, Ascona 29 novembre – 2 dicembre 2005.

LUCIANO ZAMPESE

- 19.01.2005 «Rilevazione nazionale del sistema di istruzione a.s. 2004-2005», Seminario nazionale, Frascati 19 gennaio 2005.
- 14.02.2005 «La valutazione come risorsa per il miglioramento», Seminario Regionale, Ufficio Scolastico Regionale dell'Emilia Romagna, Bologna 14 febbraio 2005.
- 04.03.2005 «Le ragioni del testo, presentazione dei volumi di Angela Ferrari», Biblioteca cantonale, Locarno, 4 marzo 2005.

5.2. Selbstorganisierte Veranstaltungen

ANNA-MARIA DE CESARE

- 23.03.2005 Co-organizzazione (con A. Ferrari) di una giornata di Studio, *Sémantique et pragmatique de la construction pseudo-clivée*, Università di Losanna, 23 marzo 2005.

ANGELA FERRARI

- 04.03.2005 Presentazione dei volumi *Le ragioni del testo; La lingua nel testo, il testo nella lingua*, Locarno (TI), Biblioteca Cantonale, 4 marzo 2005; relatori invitati: Bice Mortara Garavelli (Torino), Luciano Zampese (Ginevra e Losanna).
- 23.03.2005 Incontro di studio in co-organizzazione con Anna-Maria De Cesare, *Sémantique et pragmatique des pseudo-clivées*, Losanna, 23 marzo 2005; relatrice invitata: Gabriele Muller-Blaser (Neuchâtel).
- 20.04.2005 Incontro di studio *Tipologie linguistiche e strutturazione testuale*, Losanna, 20 aprile 2005; relatore invitato: Iorn Korzen (Copenhagen Business School).
- 11.05.2005 Incontro di studio, in co-organizzazione con Jacqueline Visconti, *Struttura informativa, tipi di discorso, registri linguistici*, Genova, 11 maggio 2005.
- Incontro di studio per dottorandi, in co-organizzazione con Jean-Jacques Marchand e Marco Praloran, *Temi di letteratura, filologia e linguistica italiana*, Losanna, 27-28 maggio 2005; relatori invitati: Pier Vincenzo Mengaldo (Padova), Gaetano Berruto (Torino), Giulio Ferroni (Roma).
- 17.06.2005 Incontro di studio *Autour de la ponctuation*, Losanna, 17 giugno 2005; relatore invitato: Antoine Auchlin (Ginevra).
- 29.06.2005 Incontro di studio *Natura e forme dell'argomentazione in francese*, Losanna, 29 giugno 2005; relatrice invitata: Claudia Ricci (Friburgo).
- 08.12.2005 Incontro di studio *Linguistica e insegnamento dell'italiano. Correggere gli elaborati scolastici*, Basilea, 8 dicembre 2005; relatori invitati: Fabio Camponovo (Alta Scuola Pedagogica, Locarno; Università di Friburgo), Alessandra Moretti (Scuola Superiore Alberghiera e del Turismo, Esperta per l'insegnamento dell'italiano nella Scuola Media-Ticino).